PULS aktuell

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF**

Band (Jahr): **25 (1983)**

Heft 3: **Schwerst- (Mehrfach)behinderte und ihre Umgebung**

PDF erstellt am: **30.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

PULS aktuell

Behindertenorganisationen beantragen gesetzesrevision

Gr. In ihrer an den **bundesrat** gerichteten eingabe bezeichnet die konferenz der **dachorganisationen** der privaten invalidenhilfe DOK die revision des bundesgesetzes über die invalidenversicherung IVG und des bundesgesetzes über die ergänzungsleistungen ELG als äusserst dringlich und stellt den **antrag**, es seien diese gesetzesrevisionen möglichst bald durchzuführen. Die mitglieder der DOK, nämlich die arbeitsgemeinschaft schweiz. kranken- und invalidenselbsthilfeorganisationen ASKIO, Bern, die konferenz der vereinigungen von eltern behinderter kinder KVEB, Zürich, die schweiz. arbeitsgemeinschaft zur eingliederung behinderter SAEB, Zürich, die schweiz. vereinigung Pro Infirmis PI, Zürich, die schweiz. rheumaliga SRL, Zürich, die schweiz. vereinigung gegen tb und lungenkrankheiten SVTL, Bern, der verband der heilpädagogischen ausbildungsinstitute VHpA, Luzern und die schweiz. zentralstelle für heilpädagogik SZH, Luzern, ersuchen den bundesrat sodann, **unverzüglich** eine kleine **expertenkommission** für die revision des IVG einzusetzen. Dabei sei den behinderten und deren organisationen das mitspracherecht zu gewähren.
Weiter verlangen die dachorganisationen, dass nicht zugewartet werde bis zur 10. AHV-revision oder gar bis zur neuverteilung der aufgaben zwischen bund und kantonen, sondern dass die revision der **invalidenversicherung** zeitlich **vorgezogen** und **separat** behandelt werde. Als wichtigsten revisionspunkt beim IVG bezeichnen die dachorganisationen den ausdrücklichen einbezug der sozialen eingliederung in die zielsetzung der invalidenversicherung. Abgelehnt wird die in den letzten jahren offensichtlich gewordene restriktive verwaltungs- und gerichtspraxis bei den medizinischen eingliederungsmassnahmen. Gewünscht wird eine grosszügigere abgabe der technischen hilfsmittel. Notwendig sei unbedingt auch eine verfeinerte rentenabstufung, um dadurch die berufliche eingliederung zu erleichtern. Die gewünschte gesetzesrevision müsse gewähr bieten, dass die kantonsgrenzen das wahlrecht der behinderten hinsichtlich der werkstätten und wohnheime nicht beeinträchtigen.
Als dringend ausbaubedürftig bezeichnen die dachorganisationen die **ergänzungsleistungen**, wo vor allem für die jugendlichen zwischen dem 18. und 20.

altersjahr grosse lücken bestehen. Eine neustrukturierung der organisation der iv wird als nötig erachtet, damit das verfahren rascher und effizienter wird. Abschliessend wird einmal mehr eine bessere abgrenzung und koordination zwischen den einzelnen sozialversicherungszweigen gefordert. Der volle wortlaut dieser eingabe an den bundesrat kann beim sekretariat der arbeitsgemeinschaft SAEB, Bürglistrasse 11, 8002 Zürich, angefordert werden.

Dr. G. Grischott, 7431 Ausserferrera

Impuls intern

Geburtstagsliste märz/april

Anderhub Agathe	16.3.39
Strebel Godi	18.3.47
Studer Beatrix	18.3.56
Jörg Georgette	19.3.42
Imbach Bruno	21.3.54
Müller Walter	22.3.56
Durrer Barbara	26.3.49
Schäppi Ernst	28.3.50
Roth Rudolf	30.3.58
Rieser Ruth	31.3.43
Bloch Jean-Jacques	5.4.36
Dell'Olivo Theres	6.4.41
Zurbuchen Hansruedi	7.4.49
Keel Catrin	14.4.50
Moser Paul	15.4.61

Adressänderungen Impuls

Hauser Peter
Brünigstr. 99
6072 Sachseln

Huser Hans
Beckenhofstr. 16
8006 Zürich
Tel. 01/362 11 11

Schnegg Erika
Roggern
6048 Horw

Austritte Impuls

Bieler Irma, Versamerstr. 7, Bonaduz
Fuchs Anna, Mönchweg 1, Luzern
Kobler Monika, Neudorf, Rüthi
Winzenried Edith, Ringstr. 19, Grenchen

Neumitglied Impuls

Staubli Susanne
Ringstrasse 4
6343 Rotkreuz
Tel. 042/64 23 42